



Landesnaturschutzverband  
Baden-Württemberg e.V.

Dachverband der Natur-  
und Umweltschutzverbände  
in Baden-Württemberg  
nach § 66 Abs. 3 NatSchG

Anerkannter Naturschutz-  
verband nach § 67 NatSchG

# Pressemitteilung 100708

Zumeldung zur Pressemitteilung

des Umwelt- und Verkehrsministeriums 191/2010 v. 8. Juli 2010

Stuttgart, den 8. Juli 2010

## Der LNV zum Flächenverbrauch: Ohne Mitwirkung der Gemeinden geht es nicht!

**Nach Einschätzung des LNV ist Hauptursache für den Rückgang des Flächenverbrauchs die Wirtschaftskrise der vergangenen zwei Jahre. Es sei zu befürchten, so der LNV-Vorsitzende Reiner Ehret, dass bei einer anziehenden Konjunktur auch der Flächenverbrauch wieder steigt. Noch immer sei nicht gelungen, das Wirtschaftswachstum vom Flächenverbrauch zu entkoppeln.**

Der LNV fordert die Landesregierung auf, Richtlinien für die verbindliche Erfassung der Flächenpotentiale im Innenbereich zu erlassen. Flächen im bisherigen Außenbereich sollen zur Deckung des Bedarfs nur herangezogen werden können, soweit keine geeigneten Flächenpotentiale im Innenbereich zur Verfügung stehen. Mit dieser Forderung hofft der LNV, auch den Nachhaltigkeitsbeirat, der ein Gutachten zum Flächenverbrauch vorstellen wird, zu gewinnen.

Der LNV-Vorsitzende: „Wir müssen die Mitarbeit der Gemeinden einfordern. Sie müssen ermitteln, welche Flächenpotentiale in den Innenbereichen ihrer Kommunen vorhanden sind, damit der Flächenfraß an den Gemeinderändern endlich gestoppt werden kann. Und dazu bedarf es der obligatorischen Kartierung der Innenpotentiale!“